



Plata de Gherdëina

Plata de nfurmazion di Chemuns de S.Crestina y Urtijëi
Mitteilungsblatt der Gemeinden St. Christina und St. Ulrich
Foglio informativo dei comuni di S.Cristina di Val Gardena e Ortisei
www.stulrich.eu • www.santacristina.eu

luglio/agost 2014 - nr. 6

Sondernummer Plus 18.06.2014 – Poste Italiane SpA – Versand im Postabonnement – ges. Dekr. 353/2003 (abgeändert in Ges. 27/02/2004 Nr. 46) Art. 1, Komma 1, CNS Bozen.



S. Cristina

Ein arbeitsreicher Frühling 3

Ruves plu nec 4

Urtijëi

Cunsëi de chemun 5

La Commissione Edilizia 8

Festa dl Sport

Uneranzes per i atlec de Gherdëina

Ai 17 de mei à la aministratzions di Chemuns de Gherdëina y dla frazjons ladines de Ciastel metù a ji la festa dl sport, chëst'ann tla gran sala de Chemun a S. Cristina. Te chësta ucajion ie stac unerei i atlec y la atletes de Gherdëina per si resultac sportives arjonc l ann passà. Nviei ala festa ne fova nia me la atletes y i atlec, ma nce i representanc dla lies dal sport, la autoriteies y sambën duc i nteressei.

Te na curta funzion zelebreda danora à Sn. Raimund Perathoner sotrißà che per deventé primes adroven ènghe chëi che ruva ultimi. Y chësc sambën nia mé tl sport ma ènghe tla vita de uni di. Ènghe chëi dovia à perchël si valor y si denità de vester. Riesc do la funzion à la mutans dl Eisclub Gardena mustrà duta la cualiteies de balerines cun na

beliscima esibizion che à plajú dassën. Do chësta performance iesen passei ala uneranzes. A inuem di assessëures al sport de Gherdëina à Robert Ploner abù paroles de lauda per duc i presidënc y cunsilieres la lies dl sport y per i trainadëures, ajache sénza l mpëni de chësta personnes ne fossel nia mesum arjonjer tei bon resultac.

L ambolt de S. Cristina, Eugen Hofer, à rengrazià - nce à inuem di ambolic di autri chemuns - i assessëures al sport de Gherdëina, i genitoressc, duta la lies dal sport y sambën duc i atlec y la atletes. Èl à sotrißà che te Gherdëina veniel laurà bën, y chësc nia me tl sport da inviern ma nce te chël da instà. L'assessëur provinziel Florian Mussner à auzà ora i truep atlec de nosc raion che à fat peà i juecs olimpics y l livel dastramp aut che i ie stac boni de



Neue Friedhofsregelung



In der Sitzung vom 23.04.2014 hat das Friedhofskomitee folgende neue Regelung beschlossen, welche ab sofort in Kraft tritt:
Für neue und instandhaltungsbedürftige Grabein- fassungen sind die **neuen Maße von 115 cm Länge und 55 cm Breite** festgelegt worden, damit zwischen den Gräben mehr Platz ge- wonnen werden kann.

Jede Erneuerung und In- standhaltung der Grabein- fassung und des Kreuzes unterliegt der vorherigen Bewilligung seitens des Friedhofskomitees.
Für allfällige Fragen und Be- ratungen steht das Fried- hofskomitee gerne zur Ver- fügung.

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Montag und Mittwoch von 7.30 Uhr bis 9.00 Uhr

Sprechstunde Robert Ploner:

Mittwoch von 7.30 Uhr bis 9.00 Uhr

arjonjer, nunzian nce l gran merit che la scola ITE Raetia de Urtijëi à tl ciamp del sport.

N ie pona passei a sëurandé i diploms ala atletes y ai atlec che à venciu n titul naziunel, che à arjont n podium te Copa dl Mond, che ie ruvei ti prim diesc pra i Campionac dl Mond, o ti prim chindesc pra i Juesc Olimpics. Chësc sibes te garejedes ndividuelles sibes te scuadra. I assessëures al sport à cherdà su damprovia duc i premiei. Stefano Bassetto ie uni premià simbolicamente per duc i trainadëures per si gran meric tl ciamp dl tennis te Gherdëina.



Wolfgang Wanker cun l'uneranza a Stefano Bassetto



Silvia Bertagna cun Ambros Hofer



Verena Stuffer cun "si" ambolt Eugen Hofer



Evelyn Insam ie stata dastramp bona a Sochi

La festa ie fineda via cun n buffet per duc, na ucajion per se la ciaculé y nia per ultimo per ti fé i cumplimënc a duc i campions.

La atletes y i atlec unerei:

Jadiné artistich: Carolina Kostner, Urtijëi
Arpizeda sportiva: Michael Piccolruaz, S. Cristina

Filip Schenk, S. Cristina
Elisabeth Lardschneider, Urtijëi

Silvia Bertagna, Urtijëi
Ralph Welponer, Urtijëi

Damian Perathoner, S. Cristina
Aline Moroder, Urtijëi

Scuadra U16 HC Gherdëina
Marco Insam, Sëlva/Bulsan

Alex Lambacher, Sëlva
Martin Rabanser, Urtijëi

Oliver Schenk, Urtijëi
Simon Vinatzer, Runcadic

Nathalie Wiedenhofer, Sëlva
Irene Lardschneider, Sëlva

Carmen Runggaldier, S. Cristina
Maikol Demetz, S. Cristina

Michela Ponza, S. Cristina
Nicole Delago, Sëlva

Ellis Pellizzari, Sëlva
Verena Stuffer, S. Cristina

Irene Lardschneider, Selva
David Hofer, S. Cristina

Alex Oberbacher, Urtijëi
Cumbinazion nordica: Samuel Costa, Sëlva

Armin Bauer, Sëlva
Lukas Runggaldier, S. Cristina

Mattia Galliani, S. Cristina
Aaron Kostner, Urtijëi

Evelyn Insam, Sëlva
Elena Runggaldier, S. Cristina

Manuela Malsiner, Urtijëi
Tennis: Verena Hofer, Runcadic

Sledge Hockey: Florian Planker, Sëlva
Parapénd (nia ufiziel): Peter Gebhard, Runcadic

Heidi Insam, Runcadic
Gerald Demetz, Urtijëi

Uneranza ai trainadëures:
Stefano Bassetto



L ie nce unì balà ...



Ein arbeitsreicher Frühling

Nach einem schneereichen Winter waren die Gemeinendarbeiter in St. Christina sehr viel im Einsatz, um an mehreren Stellen auch für entstandene Schäden Wiedergutmachung zu betreiben. Außerdem gab es zusätzliche Baustellen, die aber alle einer Verbesserung der Lage in der Gemeinde dienten.

An acht verschiedenen Stellen hatte der Schnee Zäune regelrecht weggerissen. Da galt es, sie wieder instand zu setzen. Besonders im Steilhang bei Pertüet war dies eine vor allem sicherheitstechnisch wichtige Arbeit.

Zwischen dem Parkplatz nahe dem Rathaus und der Bushaltestelle bei der Feuerwehrhalle wurde der Fußweg direkter angelegt, ebenso werden jetzt wichtige Maßnahmen zur Sicherung der Straße zwischen dem Postamt und dem Hotel „Carmen“ durchgeführt. Ein weiterer Straßenabschnitt, der verbreitert wurde, ist das Stück der Sacun-Straße

bei Pitl Bolser. Eine größere, gelungene Arbeit betraf den Kreuzweg oberhalb der Kirche im Bereich Col da Mëssa, während bei Praplan derzeit noch immer die Arbeiten zur Verbesserung des Parkplatzes laufen. Dadurch könnte in Zukunft mehr Ordnung auf diesem für Almwanderer so wichtigen Parkplatz herrschen, meint dazu der zuständige Gemeindereferent Stefan Runggaldier. Gleich oberhalb des Parkplatzes, wenige Meter hinter der Schranke, wurde auch eine Straßenverengung durch eine neue Trassenführung eliminiert.

Auf der Verbindungsstraße zwischen Monte Pana und Saltria haben sich durch die winterliche Befahrung und durch heftigen Hagelschlag im Frühjahr wahre Gräben aufgerissen. Diese wurden nun ausgebessert, während bei der Brücke über den Grödner Bach bei der Monte-Pana-Zufahrt eine neue Leitplanke die alte ersetzt.

La pitla eva
contastories



Liejer dant ai pitli mutons à n gran valor. Platerné te vel liber y cunté na storia porta ite na bela atmosfera danter genitoresc y mëndri. Tres I libri iesen boni de fé cunescer coses nuevas a na maniera drët scempla ai pitli, che mostra belau for gran nteress. Per ti dé na majera mpurtanza al liejer dant à la bibliotech Tresl Gruber sën na idea drët originela: Chiche mprësta ora almanco 5 libri per mutons pò si tò pea te n blòt pitl cufer, l'eva contastories, che vén mprestà ora – adum cun i libri – per 15 dis.

Florianisonntag mit Fahrzeugweihe

Mehrfaehen Grund zum feiern hatte die FF St. Christina am 4. Mai 2014, anlässlich des Florianisonntags. Nach dem Festgottesdienst begrüßte Feuerwehrkommandant Christoph Senoner die Ehrengäste, die Mannschaftsmitglieder der Feuerwehr sowie die anwesende Bevölkerung von St. Christina am Gemeindeplatz.

Anlässlich der Festrede bedankte sich der Feuerwehrkommandant bei der öffentlichen Verwaltung, beim Bezirksverband, bei der Bevölkerung und bei verschiedenen Geldinstituten für die großzügige finanzielle und moralische Unterstützung. Besonders bedankte sich der Kommandant bei jedem einzelnen unserer 50 Wehrmänner für die wertvolle Arbeit. Im Jahr 2013 wurden 38 Einsätze dringender Art geleistet, zusätzlich wurden 33 Übungen abgehalten, 34 Ausfahrten wurden anlässlich verschiedener technischer Dienstleistungen, Ordnungs- und Brandwachen, durchgeführt.

Höhepunkt der Veranstaltung war schließlich die Weihe des neuen Fahrzeugs. Beim neuen MTF-A handelt es sich um ein Mercedes Sprinter 4x4. Es bietet neun Personen Platz und ist im Mannschaftsraum unter anderem mit drei Atemschutzgeräten ausgestattet. Im Heckraum wurden vorwiegend wasserführende Armaturen



eingebaut. Am Fahrzeugdach wurde eine Leiter befestigt und eine moderne Umfeldbeleuchtung sorgt für mehr Sicherheit bei Nachteinsätzen. Die Patenschaft hat Frau Silvia Demetz übernommen. Bei den anschließenden Ehrungen wurde Herr Leo Runggaldier für die 25-jährige Tätigkeit bei unserer Wehr das Verdienstkreuz in Silber und Herrn Rainer Demetz für die 40-jährige Tätigkeit das Verdienstkreuz in Gold übergeben. Karl Demetz, welcher nach einer 40-jährigen Tätigkeit aus dem aktiven Dienst ausgeschieden ist, wurde zum Ehrenmitglied ernannt.



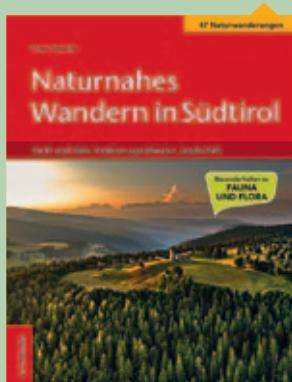
Ueia de liejer - Leselust - Voglia di leggere

Die Bibliothek Tresl Gruber empfiehlt:

Naturnahes

Wandern in Südtirol,

von Klaus Puntaier



In diesem ganz besonderen Wanderführer werden Routen angeboten, die den Wanderer in geschützter Landschaft die Natur erleben und aktiv spüren lassen. Wo kann ich z.B. einen besonderen Sonnenaufgang oder -untergang erleben? Welche Tier- und Pflanzenwelt befindet sich im jeweiligen geschützten Gebiet?

Neben den ausführlichen Informationen wie Anfahrt, Ausgangspunkt, Höhenunterschied und Zeitbedarf, gibt es ganz besondere Einkehrtipps, in denen man die naturnahe Wanderung mit einem Essen der besonderen Art genießen kann.

I ruves ie sën plu nëc

Passa 20 personnes se à na sada de mei abinà te Santa Crestina per l'azion de rumé su I luech. Sciche ti ani passei se an dantaldut dat ju cun i ruves dl raion de Santa Crestina. L'assesseur Stefan Runggaldier, che à cuordinà duta l'azion, à parti su la personnes te plu grupes y les à mandedes – for cun lauranc de chemun o di destudafuech – te plu pos`c. Sibe pra I Derjon (danter I raion di artejans nchin ta Mulin d'Odum), che pra I ruf de Ncisles nchin sa Bucinea an trat ora dl'ega bëndebo de

frata, che zachei ova scirmà zënza massa pensé do.

“Ma n muessa dì che la situazion devënta da ann a ann miëura, ajache la personnes se rend cont che n ruf nët ie zeché de bel,” à dit Stefan Runggaldier. N gran lëur ie pona unit fat de viers de Pana, sota Culac ju, te n raion ulache I fova plu sfadiëus rué permez. Tlo an rumà su la pert sëura I pisciadii dl Tervela y ntëur I troi de Ciopa.

Na bona marënda ie pona stata l “paiamënt” per i ulenteres, che à inò n iede gën dat na man.



Wiedergewinnung & Sanierungen

Wiedergewinnung und Sanierungen noch bis 31.12.2014 zu 50% bzw. 65% begünstigt. Der Staat fördert Wiedergewinnungsarbeiten mit einem Absetzbetrag von 50% bis maximal 96.000 Euro pro Baueinheit auf Wohneinheiten und, je nach Eingriff, energetische Sanierungsmaßnahmen von 65% bis maximal 154.000 Euro auf alle Arten von beheizten Liegenschaften. Diese Begünstigung läuft am 31.12.2014 aus.

Ab August 2013 werden auch Wiedergewinnungsarbeiten begünstigt, welche Änderungen der Umrisse bringen; eine Kubaturerhöhung (z.B. Kubaturbonus) ist aber weiterhin ausgeschlossen. Die Mehrbelastung durch den höheren 10%-igen MwSt-Satz wird aber in der Regel, bei entsprechender Planung, durch den Steuerbonus wettgemacht. Die größten Vorteile durch die nicht notwendige Berücksichtigung des Umrisses erzielt man durch die Verbindung mit dem Steuerabsetzbetrag von derzeit 65 Prozent für die Energiesparmaßnahmen, zumal bei einem Wiederaufbau ohnehin die Dämmung vorgesehen wird, und die Fenster sowie die Heizungsanlage energiesparend eingebaut werden. Wenn zeitgleich Wiedergewinnungsar-

beiten und Energiesparmaßnahmen durchgeführt werden, kann für die Energiesparmaßnahmen der Steuerbonus von 65% und für die Wiedergewinnungsarbeiten der Steuerbonus von 50% berechnet werden (Erlass Nr. 152/E). Die Arbeiten müssen getrennt abgerechnet und in der Rechnung getrennt ausgewiesen werden.

Es wird angeraten, schon in der Planungsphase, vor Einreichung des Projektes, zusammen mit dem Techniker einen Steuerberater zwecks Analyse der vorhergenannten Möglichkeiten aufzusuchen. Konzeptionelle Ideation, „gute“ Architektur, Sinnhaftigkeit sowie Einhaltung der vorangestellten Kosten führen dann zu hervorragenden Resultaten.





L cunsëi se dà ju cun i conc

L'ultima senteda de chemun a Urtijëi ie stata ai 30 de mei. N dut fovel dodesc ponc al orden dl di, na bona pert tratova tlo de conc y spësises che l chemun o autra istituzions sciche i Destudafuech à via per l ann.

Do avëi dat pro cun duc a una (l mancova i cunselieres Martin Kofler y Gabriel Malsiner) l protocol dl'ultima senteda, iesen passei a traté i autri ponc.

■ **Mozion dl cunselier de chemun Martin Kofler di Freiheitlichen sun l mëter su de n castl dala posta tl raion "Wirtschaftspark 181"**

Sun dumanda scrita dl cunselier nstëss (che ne pudova nia tò pert ala senteda) ie la mozion unida trata zruch. Duc fova a una.

■ **Dé pro l cont finel 2013 di Destudafuech de Urtijëi**

L cumandant di Destudafuech Stefan Fill y l cassier Manuel Moroder à purtà dant i conc dla grupa di Destudafuech de Urtijëi, mustran su avisa la spësises che n à abù via per l ann y auzan ora la scumenciadives che juda a tenì bas l debit. Gran aiut giaten nce dala populazion, che dà gën vel dunfierta alia. Duc i cunselieres fova a una de dé pro l cont consuntif dla grupa di Destudafuech de Urtijëi.

■ **Relazion dla Jonta de chemun sun l'attività amministrativa y sun l'attività y i resultac dla formes desfréntes de cunlaurazion danter i chemuns**

Do y do à l ambolt Ewald Moroder y pona i assesseures Armin Lardschneider (vize-ambolt), Hannes Senoner, Lara Moroder, Heidi Rabanser, Gabriel Moroder y Wolfgang Wanker liet dant na relazion bëndebò a puntin de duc i lëures che ie unic fac l ann passà te nosc luech. N à nce auzà ora i ponc ulache l sarà mo da abiné vel soluzion per l daunì (scola mesana, muvimenti di auti sun Plaza Sant'Antone, cuatieres per seniors) y ulache n arà gran lëur via per l ann 2014, sciche tla streda Grohmann, tl raion de espansion Luca o pra la streda de azes nueva sun Pastura dala Vaces.

■ **Dé pro l cont finel dl ann finanzier 2013**



L cont finel ie unì purtà dant a puntin da Bernd Moroder, aldó dla tabela che publicon te chësta edizion dla "Plata". De sci à ala fin dit i 11 cunselieres presënc dla Volkspartei, i set representanc dla Lista Urtijëi à dit de no al cont finel 2013.

■ **Mudazions dl bilanz 2014 cun njontes dl program generel di lëures publics y dl plann de finanziamënt revardént**

Nce tlo à Bernd Moroder stlarì la mudazions al bilanz udures dan ora. Cun 16 stimes de sci (SVP y LU), y una na astension (LU) ie l pont unit dat pro.

■ **Cialé do sce ie unides tenides ite la linies programatiches dla scumenciadives y di projec da fé ntan la dureda dl mandat**

Nce tlo ie unida lieta dant na relazion n cont dla scumenciadives che l chemun de Urtijëi tol. Chësc pont ne fova ènghes nia sotmetù a na votazion.

■ **Dé pro l statut dl Chemun de Urtijëi laurà ora da nuef**

Tlo fovel da mudé l statut de Chemun aldó dla lege nuova, che vëigh dant na amministrazion cun l ambolt, 4 assesseures y 18 cunselieres. L pont ie stat dat pro cun duc a una.

■ **Mudé la planta dla stieres dl Chemun**

Duc fova a una cun chësc pont.

■ **Cumedé ora n fal materiel laite tla rappresentazion grafica dl plann urbanistich dl Chemun de Urtijëi aldò dl art. 21 coma 4 dla L.P. 11.08.1997 n. 13**

Ajache n se ova ntendù che pra na rappresentazion grafica tl plann urbanistich de Urtijëi fova n pitl fal, an cialà de l cumedé ora. Duc i 18 cunselieres fova tlo a una.

■ **Numiné i rappresentanc di lauranc tla cumision per séurandé cuatieres**

La pruposta de numiné Wolfgang Wanker y Michael Moroder te chësta cumision ie passeda tres la undesc stimes dla SVP. La Lista Urtijëi ne fova nia a una (set stimes).

Chësta situazions fej legrèza



Respondan a na damanda fata da na cunseliera de chemun à l cumandant di Destudafuech de Urtijëi, Stefan Fill, cuntà su dl dut n cont dl'attività de si lia. Dlongia na lingia de ntervënc – de chëi ie n gran pert ntervënc sciche n dij „tecnichs“ y manco per mel de fuech – ie uni tant situazions scialdi particuleres, nia da uni di.

Nscila à ultimamënter i Destudafuech de Urtijëi nce mussù jì a tò ju den n lén n giat, che fova mucìa su y ne se ntupova nia plu jù. „L ie vëira che n à mo mei audi che n giat ie tumà ju de n lén se fajan mel, ma purempónes al sapù mpurtant jì a fë chësc ntervënt,“ à Stefan Fill cuntà. Cun savëi ie l pitl tier unì deliberà da si situazion ncompra. „La pitla muta, patrona dl giat, ova legrimes dala legrëza ti uedli, la fova stracuntënta“ à i rappresentanc di Destudafuech cuntà. Y canche ti ie pona unita demandà tant che n fova debit, à i uemes di Destudafuech dit che chisc lëures vën fac per debant. „Bel riesc ie la muta sauteda te cësa y nes à purtà na ciculata,“ à pona Stefan Fill cuntà, juntan pro: „Sce n possa fë tel pitla legrëzes ie nosc ntervënc particularmënter bieie.“



Elezioni europee

Poco più della metà degli elettori aventi diritto (1795 su 3574, pari al 50,22 per cento) ha preso parte alle elezioni al Parlamento Europeo svoltesi il 25 maggio scorso. Nelle quattro sezioni la partecipazione più alta si è riscontrata nella sezione numero 1.

Per quanto riguarda i risultati, la Südtiroler Volkspartei con i suoi 832 voti ha sfiorato quasi la maggioranza assoluta, assestandosi al 49,64 per cento dei voti validi. Un buon 15,27 per cento, ovvero 256 voti validi, è andato alla lista "L'altra Europa con Tsipras", che ha presentato fra l'altro quale candidata la conosciuta giornalista Oktavia Brugger. Tutti gli altri partiti sono rimasti al di sotto dei 10 per cento, con 139 voti (8,29 %) per il Partito Democratico e 131 voti (7,82 %) per la Federazione Verdi-Green Italia. Abbastanza alto il numero delle schede bianche (68 in totale) e delle schede nulle (51).

Per quanto riguarda i voti di preferenza sono degni di nota soltanto due candidate. Herbert Dorfmann, eletto al Parlamento Europeo sulla lista della SVP, ha raccolto nel Comune di Ortisei 561 voti, mentre la già citata Oktavia Brugger ha ottenuto 240 preferenze. Nonostante il buon risultato la candidata della lista Tsipras non ce l'ha fatta ad entrare nel Parlamento Europeo. Per la cronaca al terzo posto nelle preferenze ad Ortisei troviamo Pius Leitner dei "Freiheitlichen", stavolta in coalizione con la Lega Nord. Leitner ha ottenuto 55 voti nelle quattro sezioni.

ZUSAMMENFASENDE DATEN / DATI RIASSUTIVI / RESUMEE

Das Finanzjahr 2013 schließt wie folgt ab:

Einnahmen (Kompetenz)

STEUERN / TRIBUTI / CHÈUTES	2.968.681,51 Euro
LAUF. ZUWEISUNGEN DES LANDES U.AND. / TRASF. CORRENTI D.	
PROV. ED ALTRI / TRASF. CUR. DLA PROVINZIA Y D'AUTRI	2.740.902,35 Euro
AUSSERSTEUERL. EINNAHMEN / ENTRATE EXTRATRIBUTARIE /	
ENTREDES ORA DE CHÈUTES	2.597.118,82 Euro
<i>Summe laufende Einnahmen / somma entrate correnti</i>	<i>8.306.702,68 Euro</i>

TRASFERIM. DI CAPITALI / KAPITALZUWEISUNGEN /

TRASFERIM. DE CAPITAL	2.080.542,56 Euro
ACCENSIONE DI PRESTITI / AUFNAHME VON ANLEIHEN	,00 Euro
PARTITE DI GIRO / DURCHLAUFPOSTEN / PARTIDES DE GIRO	750.312,96 Euro
<i>TOT. ENTRATE IN C.COMPET./ SUMME EINNAHM.KOMPET.GEB./ ENTRED. ENDUT N C.CUMPET.</i>	<i>11.137.558,20 Euro</i>

Ausgaben (Kompetenz)

PERSONAL / PERSONALE / PERSONAL	1.564.271,08 Euro
ZINSEN AUF ANLEIHEN / INTERESSEI SUI PRESTITI / FIC SUI MPRESTC	380.388,25 Euro
WEITERE LAUFENDE AUSGABEN / ULTERIORI SPESE CORRENTI /	
AUTRA SPĒISES CURËNTES	3.644.813,50 Euro
<i>Summe laufende Ausgaaben / somma spese correnti</i>	<i>5.589.472,83 Euro</i>

INVESTIMENTI / INVESTITIONEN / NVESTIZIONS

RIMBORSO DI PRESTITI / RÜCKZAHLUNG VON ANLEIHEN /	
RETUDA DE MPRESC'	1.078.824,36 Euro
PARTITE DI GIRO / DURCHLAUFPOSTEN / PARTIDES DE GIRO	750.312,96 Euro
<i>TOT. SPESE IN C.COMPET./ SUMME AUSGABEN.KOMPET. GEB./ SPĒISES. ENDUT N C.CUMPET.</i>	<i>11.309.192,51 Euro</i>

ANFANGSKASSASTAND 2013

<i>EINNAHMENRÜCKSTÄNDEGEBARUNG</i>	<i>3.079.606,20 Euro</i>
<i>AUSGABENRÜCKSTÄNDEGEBARUNG</i>	<i>7.329.486,20 Euro</i>

VERWALTUNGSÜBERSCHUSS 2013

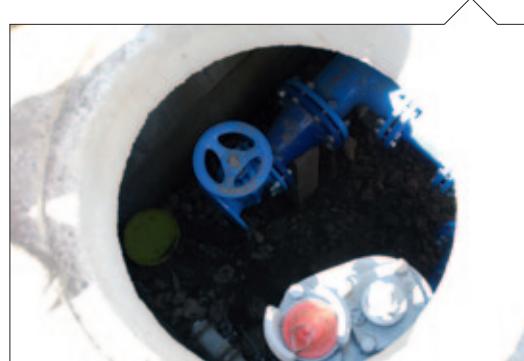
	<i>7.601.494,95 Euro</i>
<i>VERWALTUNGSÜBERSCHUSS 2013</i>	<i>2.635.963,14 Euro</i>



Beschlüsse des Gemeindeausschusses im Mai/Juni

■ Laut Landesraumordnungsgesetz muss jede Gemeinde einen Gefahrenzonenplan des eigenen Gemeindegebiets erstellen. Für die Ausarbeitung desselben wird Dr. Roberto Carminati als Vertretung der Gesellschaft „Eut Energie und Umwelttechnik G.m.b.H“ für eine Gesamtsumme von 60.488,77 Euro beauftragt.

■ Es ist vorgesehen in der Zone Mureda-Nevelstraße den Hauptsammler und die Trinkwasserleitung zu erneuern. Für technische Leistungen betreffend die Anpassung des bestehenden Projekts aus dem Jahre 1998, Bauleitung, Sicherheitskoordination und Baustellenbuchhaltung wird Dr. Ing. Alfred Mick aus Bozen beauftragt. Die Auftragssumme beträgt 28.798,66 Euro.



■ An der Forststraße auf die Raschötz müssen Instandhaltungsarbeiten durchgeführt werden, da sie sich nach den starken Schnee- und Regenfällen der Winter- und Frühjahrsmonate in einem schlechten Zustand befindet. Zudem muss eine Zyklopenmauer bei „Col Ciarnacei“ saniert werden. Die Arbeiten wurden der Gesellschaft HOB OHG aus Kastelruth vergeben; die Gesamtsumme der Ausgaben beläuft sich auf 18.361,00 Euro.



■ Es werden Eisenabkehren für die Forststraße Raschötz für eine Gesamtsumme von 1.952,00 Euro angekauft. Diese liefert die Firma Metallsi-der GmbH aus Mezzocorona.

■ Im Wasserspeicherbecken wurden letzthin Instandhaltungsarbeiten durchgeführt, dabei wurde festgestellt, dass ein Schwimmerventil ausgetauscht werden muss. Für den Austausch und die Inbetriebnahme des Systems wurde das Angebot der Firma Torggler Commerz aus Marlins genehmigt. Die Gesamtausgaben dafür betragen 6.258,38 Euro.

■ Für die Lieferung und Montage verschiedener Straßenschilder durch die Firma Sanin G.m.b.H aus Algund werden 2.018,70 Euro ausgegeben.

Außerordentliche Beiträge:



■ 8.000,00 Euro für die Austragung der IV. Biennale Gherdëina im Sommer 2014 an den Tourismusverein St.Ulrich

■ 3.420,00 Euro für den Sella Ronda Bike Day an die Val Gardena-Gröden Marketing Konsortialgesellschaft m.b.H.



Gerichtliches:

Die Gemeinde St.Ulrich lässt sich ein in den Rekurs zum begonnen Rechtstreit von Manfredi, Bussoni und Giacobelli betreffend die Erweiterungszone „Lusenberg 2“.

IV. Kunstbiennale Gherdëina

biennalegherdeina

In den kommenden Monaten findet die 4. Auflage der „Biennale Gherdëina“ im Zentrum von St.Ulrich statt. Sie steht heuer ganz im Zeichen des Holzes, die Werke werden in Holz vor Ort und im Einklang zum Standort in der Fußgängerzone gefertigt. Fünf national und international renommierte Künstler und eine Künstlerin, davon sind zwei aus St.Ulrich, arbeiten bereits seit einiger Zeit zusammen mit einheimischen Handwerksbetrieben an ihren großformatigen Skulpturen und Installationen und präsentieren ihre Werke vom 18. Juli zum 3. Oktober einem breiten Publikum.

Die Eröffnung der „IV. Biennale Gherdëina“ mit dem Titel „Holz/Legno/Wood/Lén“ erfolgt am Donnerstag, dem 17. Juli am Kleinen Antoniusplatz in St.Ulrich. Begleitet wird die Kunstbiennale von mehreren Rahmenveranstaltungen, welche ganz im Zeichen der zeitgenössischen Kunst stehen.





Sommerpause bei der „Plata“

Zahlreiche Menschen genießen in den Sommermonaten ihren Urlaub, machen Pause. Auch die „Plata de Gherdëina“ wird Anfang August ausfallen, zumal allen Beteiligten – Redakteuren, Fotografen, der Druckerei und unserer wertvollen Mitarbeiterin Carla Goller – eine kleine Ruhepause gegönnt werden sollte.

Die nächste Ausgabe der „Plata“ erscheint somit wieder Anfang September mit allerlei Neuigkeiten, mit Wissenswertem und informativem.

In der Zwischenzeit wünschen wir von den Redaktionskomitees allen Leseinnen und Lesern einen erholsamen und erfolgreichen Sommer.

L Chemun de Urtijëi chir un n geometer

L Chemun de Urtijëi chir un n geometer – VI. qualifica funzionela – da tò su cun cuntrat limità tl temp.

Per tò ite chësta stiéra ié dumandedes la cundizions che vén dò:

- a) zitudinanza taliana o de n auter stato cumember dla Union Europea;
- b) etá minima 18 ani;
- c) diplom da geometer;
- d) atestat sun la cunescenza dla rujeneda taliana, tudëscia y ladina n cont dla scola auta (grado B).

La dumanda de assunzion muessa unì data jù tl secretariat dl Chemun de Urtijëi, streda Roma n. 2, 39046 Urtijëi (BZ) ulache li énghe da giapé nfurmazions plu avisa.

La Commissione Edilizia

Ogni secondo mercoledì del mese a Ortisei si riunisce la Commissione per l'Edilizia. Suddetta commissione è composta dal sindaco Ewald Moroder che presiede la commissione, dal Consigliere delegato per l'urbanistica Thomas Piccolruaz, e dal Consigliere Raimond Irsara che sono i tre rappresentanti "ufficiali" dell'Amministrazione Comunale. Oltre ad essi sono presenti nella Commissione un rappresentante dell'Unità Sanitaria Locale appartenente al servizio per l'igiene e la sanità pubblica competente per territorio; un esperto designato dall'Assessore provinciale all'urbanistica, scelto dall'albo degli esperti in urbanistica e tutela del paesaggio istituito presso l'amministrazione provinciale; un tecnico scelto dal Consiglio comunale; il comandante del Corpo dei vigili del fuoco competente per territorio o un suo delegato; un rappresentante delle associazioni per la tutela dell'ambiente, scelto tra una terna di residenti

nel comune, proposta dalle relative associazioni; un rappresentante degli agricoltori e coltivatori diretti scelto da una terna di nominativi proposta dall'associazione più rappresentativa; un rappresentante dell'associazione turistica. Il tecnico comunale funge da relatore.

Compito della Commissione è la presa di visione di tutti i progetti edilizi che riguardano l'ambito del commune. Se ne discute, si dà anche peso e importanza al fattore estetico, dato che un edificio non può "deviare" troppo da un insieme tipico per le nostre zone. Qui ci sono anche regole ben chiare, dalle quali non vengono ammesse deroghe. Benché la Commissione Edilizia per legge avrebbe soltanto un potere di consulenza, il sindaco di Ortisei regolarmente conferma in toto le delibere della Commissione.

Le concessioni edilizie sono poi puntualmente pubblicate sul sito del Comune e vengono anche riportate nel bollettino comunale.



3 dumandes a Martina Anvidalfarei

Vo lauréis tl secretariat de Chemun. Ciunes ie pa Vosta ncéries plu avisa?

Martina Anvidalfarei: "le son dantaldut la prima persona de referimént per l'ambolt y i assessëures, canche i muessa scri à la lëtra, damandé n preventif y nsci inant. le son chèla che se cruzia di scric, nisci nce pra i protocoi dla sentedes de chemun, pra la deliberes dla Jonta. Datrai iel nce da scri vel resposta a lëtres che ruva te chemun, y chèl ie pona mi lëur, sambën for aldò de chèl che l'ambolt o i assessëures me dij."

Tan avisa muessa pa vester n protocol, vén pa scrita su uni parola che vén dita?

Martina Anvidalfarei: "Te Jonta vén mé scrit su la deliberes, la discussiou resta na cossa interna, ajache la sentedes ne ie nia publiches. Pra l'Cunsëi iela autramenter, tlo scriji perdrét pea uni tèuta de posizion."



Éisa Vo énghe cuntat cun la jënt?

Martina Anvidalfarei: "Tlo iel da dì che ie me cruzi nce dla assegurazion dl Chemun. Sce n zitadin vén a dé séura n dann pona me mëti n cuntat cun la assegurazion per udëi cie che se lascia fé. Ora de chèl sons nce ie la persona ulache l vén dat ju vel recurs contra na delibera, contra n'urdenanza. Tlo iel pona nce cuntat cun la populazion – y sambën pona énghe cun i auac."



Parkgarage mit viel Farbe

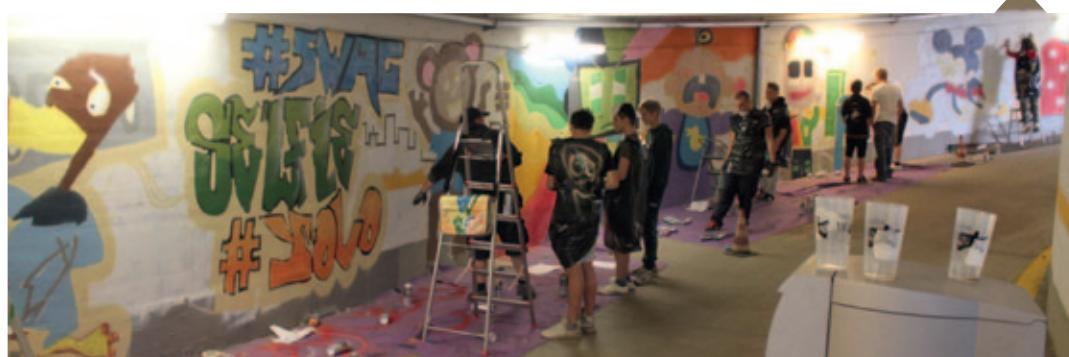
Jugendliche können sich künstlerisch kreativ entfalten. Ohne Druck von außen. Ohne die Angst, etwas Falsches zu machen. Dazu bot das letzthin zu Ende gegangene Projekt „Erwachsen werden“, ein Teilprojekt der Initiative „Gemeinsam stark“ des Bildungsausschusses St.Ulrich, die passende Plattform.

Abschließende Veranstaltung des Projektes „Erwachsen werden“, die über einen Monat lang die junge Bevölkerung des Tales und darüber hinaus auch Eltern und Erzieher mit eingebunden hatte, war die Bemalung der Einfahrtsrampe zur Tiefgarage „Central“ im Herzen von St. Ulrich. Jugendlichen sollte die Möglichkeit geboten werden, in der Graffiti-Technik die kahlen grauen Wände zu gestalten.

Das Echo auf die Einladung war großartig, die Verantwortlichen konnten nur die ersten Anmeldungen berücksichtigen. Und so trafen sich an einem schulfreien Tag das Dutzend Jugendliche am alten Bahnhofsareal, um mit Experten und Betreuern die Vorgangsweise zu besprechen. Skizzen wurden angefertigt, Materialien verteilt, und bald ging es

los mit der kunstvollen Gestaltung der Rampe, der bisher wohl kaum jemand Beachtung geschenkt hatte. In fleißiger Arbeit wurden Bilder an die Wand gemalt, die sehr dem Empfinden der jungen Menschen entsprachen, die aktuelle Themen aufgriffen und in einer teils ironischen Form aufarbeiteten. Mitarbeiterinnen der Bezirksgemeinschaft und der Jugendorganisation „Nëus Jëuni“ standen beratend und aufmunternd zur Seite, und bis zum Abend war die rechte Einfahrtswand zur Tiefgarage wundervoll und farblich reich gestaltet.

„Die Jugendlichen haben gelernt, ihre Ideen umzusetzen, haben dabei Disziplin und Gemeinschaftssinn entwickelt, ich bin glücklich über die Arbeit“, fasste Barbara Dorfmann beispielsweise zusammen. Und Pauli Rabanser, Vorsitzender der „Park AG“, die u. a. für die Tiefgarage zuständig ist, freute sich über die Farbe, die in die Auto-Aufbewahrung einzieht. Mit großzügigen Beiträgen, unter anderem vom Bildungsausschuss, von der „Park AG“ und von privaten Trägern wurde die Jugendinitiative unterstützt und gefördert – mit sichtbarem Erfolg.



Ce bel ji da mont su



Cun i bieis da instà, pudons udei truepa jënt che va da mont su, a pe o cun la roda. Truepsc vën ènghé da demez caprò, per se goder n valgun de bieis dis te nosta valeda. Purtruep vëniel for ino dant, che vel un ne se ténia ala regules dl ji samont. Prion perchel bel la jënt de sté ti troies, de no ji ora per i prei y de no ji massa debota cun la roda. Desmustron nisci nosc respet n cunfront ala natura y a chëi che lëura i prei.



Eine neue Asphaltdecke

Zugegeben – an manchen Tagen und Orten war die Situation in St. Ulrich chaotisch und wirr. Aber wo gehobelt wird, fliegen eben die Späne. Und so bedurfte es im Monat Mai bzw. Anfang Juni in St. Ulrich einiger Geduld, um gewisse Straßen zu passieren. Nun freut sich aber jeder über neu geteerte Straßen in gutem Zustand.

Tatsache ist, dass so manche Gemeindestraße durch den schneereichen Winter arg in Mitleidenschaft gezogen worden war. Die klaffenden Löcher mussten an verschiedenen Stellen beseitigt werden, wobei die Gemeinde eine Grundsatzentscheidung zu treffen hatte. So beschloss man, in diesem Frühjahr einen wichtigen Abschnitt der

Reziastraße (vom Antoniusplatz bis zum „Blauen Haus“) neu zu teeren. Zugleich wurde auch der Straßenabschnitt vom Rondell an der Talstraße bis zum Rathaus (die Einfahrt nach St. Ulrich ist gewissermaßen die Visitenkarte des Ortes) neu asphaltiert.

Mit den Arbeiten an den genannten Orten wurde auch die Leitung für das Glasfasernetz verlegt. Diese Arbeit wird in den kommenden Jahren ohnehin die Bauarbeiten im gesamten Gemeindegebiet bestimmen.

Alles, was jetzt erledigt wird, erleichtert später die verschiedenen Anschlüsse für das immer bedeutsamere Internet.





Dan 100 ani

Lugio 1914 – na data burta per la storia d'umanità, che à purtà gran duel sëura dut I mond, nce te Gherdëina. Do l'atentat de Sarajevo, ulache n ova mazà Franz Ferdinand de Habsburg, che dëssova deventé coser d'Austria, ova l'Austria detlarà viera ala Serbia, y nce i uemes de Urtijëi, Santa Crestina y Sëlva ova messù se prejenté a Persenon per jì tla viera. Ai 31 de lugio fova unida fata la mobilisada generela dl Tirol, y te vedli scric (penson dantaldut ala traduzion de la "Lecurdanzes de l'ava" de Elsa Runggaldier da Passua) iel scrit avisa di sentimënc che ova ntlëuta la jënt. "I jëuni ciga dala legrëza y dal mpuls y ne aspiëta l'ëura de pudëi pië via; i märidei bredla", iel scrit ilò.

Chi che ova n ciaval messova l dé ju, per mandé l tier tla Serbia. Lijon che vel' un ova messù jì sun Resciesa a se tò l ciaval che fova ilò a pastura.

Ma l majer problem fova la ciarestia che fova rota ora. Tla butëighes univa a mancé la farina, i ëi manciova dut ntëur, y truepa families ne ova deguni che laurova y davaniowa. L chemun ti ova cunsìa ala jënt de senté patac per avëi velch da mëter sun mëisa, ma dut adum ne fova nia tan scëmpl.

For tl liber "Lecurdanzes de l'ava" liejen nce de speranzes che la personnes ova ntlëuta: "Speron che la viera fine tosc. Na pert dij, che la possa duré doi ani. Chël fossa pu n spavënt!" – Duc savon che ala fin ala durà bën cater ani. Cater ani de gran ciarestia, cruzi y dantaldut fam.

Plata-Album

Annatal



Hangsicherung Plajes



Hangsicherung Spisser



Grohmann



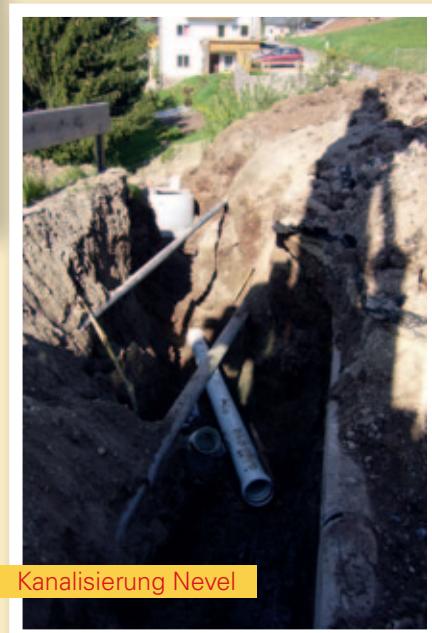
Asphalt



Antoniusplatz



Kanalisation Nevel



Concessioni edilizie

rilasciate nel mese di maggio 2014

SANTA CRISTINA

- Funivie Seceda S.p.A:** Allargamento della pista da sci "Seceda/Furnes" - Str. Mastlé
- Runggaldier Oscar:** Costruzione di un garage interrato per l'edificio agricolo, nonché realizzazione di una fossa interrata di letame e liquame - Str. Col da Mëssä
- Rijeda S.n.c.:** Cambiamento della destinazione d'uso da sala pittura ed esposizione in negozio - Str. Gherdëina 37
- Grassi Barberina:** Realizzazione in sanatoria di un locale per stenditoio e sistemazioni esterne - Str. Gherdëina 51
- Comune di S. Cristina:** Realizzazione di nuove infrastrutture nella zona "Plan dala Sia" - Str. Plan dala Sia
- Debattisti Eleonora:** Ristrutturazione edilizia, tramite modifiche interne ed esterne, coibentazione e realizzazione di una piattaforma elevatrice - Str. Plesdinaz 153
- Saslong S.r.l.:** Realizzazione di una pergola presso l'albergo "Saslong" - Str. Palua 40

ORTISEI

- Senoner Laura:** Variante per l'ampliamento qualitativo e quantitativo del garni Dr. Senoner e ristrutturazione del garage al piano interrato e costruzione di una terrazza - Via Petlin
- Err-Fin S.r.l. - Corina Nadia:** Variante per la costruzione di un complesso residenziale - Via Mureda-Meisules
- Pitscheider Günther:** Risanamento dell'appartamento nel sottotetto con costruzione di due abbaini presso la casa di civile abitazione esistente - Via Sotria
- Ispettorato forestale di Bressanone:** Ampliamento della strada

- d'accesso al maso "Freina" - Via Cuca
 - Ispettorato forestale di Bressanone:** Ampliamento e risanamento del sentiero e per la costruzione della strada forestale - Via Cuca
 - Resciesa S.r.l.:** Lavori di miglioramento, di manutenzione e adattamento del passaggio D5 e posizionamento di un cavo elettrico - Bosco di Rasciesa
 - Santifaller Manuel:** Progetto in sanatoria per la trasformazione di una cubatura agricola in cubatura abitativa e la parziale demolizione e ricostruzione dell'edificio esistente, innalzamento del tetto, spostamento del muro di sostegno esistente e costruzione di un garage - Via Sacun
 - Moroder Kuno - Pezzutto Marco:** Variante per il risanamento, suddivisione in più unità abitative e parziale cambio di destinazione d'uso - Via Sotria
 - Comploï Teodoro Giuseppe Giacomo:** Costruzione di una tettoia aperta per 4 posti macchina e per la costruzione di una legnaia - Via Sacun
 - Perathoner Georg:** Costruzione di un nuovo camino per l'appartamento esistente - Via Nevel
 - Hotel Grien S.a.s.:** Ampliamento qualitativo dell'albergo Grien tramite costruzione di una piscina al 2. piano interrato - Rettifica dello stato di fatto - Via Mureda
 - Angeli Mauro:** Variante per la demolizione e ricostruzione della casa di civile abitazione esistente - Via Lip
 - Tinti Giancarlo - Tinti Annalise:** Progetto in sanatoria per il risanamento (demolizione e ricostruzione) e per l'ampliamento della casa esistente - Via Grohmann

Compleanni

SANTA CRISTINA

Elisabetta Stuffer – Puntea (80) il 29.07.
Alfonso Perathoner – Cristallo (80) l'08.08.
Herta Malsiner – Tervela (80) il 12.08.

Lidia Luigia Perathoner dl Orp (80) il 26.08.

Maria Giovanna Runggaldier – Coi (80) il 29.08.

Elena Caterina Santifaller dl Cuch (81) il 18.08.

Michele Senoner – Str. Paul (82) il 21.07.

Emma Mussner – Rupian (83) il 13.07.

Ottomaro Giovanni Runggaldier – Cësa Santner (84) il 04.07.

Josef Insam – Brida (84) il 03.08.

Giuditta Demetz – Fussel (84) il 19.08.

Elisabetta Ploner – Cësa Schen (86) il 09.07.

Ilda Cristina Demetz – Sabedin (86) il 03.08.

Anna Maria Perathoner – Belsit (87) il 07.07.

Rodolfo Ploner – Scimenon (88) il 03.07.

Maria Teresa Perathoner – Aldoss (88) il 27.07.

Richard Kerschbaumer dl Pech (89) il 30.07.

Emilia Santifaller – Prauleta (91) il 27.07.

Karl Insam – Ugrister (101) il 25.08.

ORTISEI

Rifat Kazazi (80) il 07.07.

Osvaldo Cirillo Mussner (80) l'08.07.

Vigil Oberbacher (80) il 20.07.
Hartmann Prinoth – de Germano (85) il 22.08.

Flora Greif-Prinoth ved. Messner – La Plates (90) il 19.08.

Anna Maria Mosna ved. Enrich (90) il 19.08.

Augusta Degasper (91) il 28.08.

Otto Josef Comploj – Pizuela (92) il 21.07.

Goffredo Moroder – Go de Go (93) il 20.08.
Josef Ferdinand Rifesser – Stufan (93) il 23.08.
Luigia Mauroner ved. Comploi (93) il 25.08.
Antonie Maria Baur ved. Schmalzl (94) il 05.08.
Johann Bernhard Perathoner – Mondschein (94) l'08.08.

Nati



SANTA CRISTINA

Halima Hodza, nata il 28.04.
Alessia Ploner, nata il 02.05.
Maxima Sophie Moroder, nata il 16.05.

Nicolas Colella, nato il 20.05.
Matteo Colella, nato il 20.05.

ORTISEI

Mark Hofer, nato il 01.05.

Alan Dominik Piazza, nato l'08.05.

Alex Jedloutschnig, nato il 18.05.

Yuna Narin Beuger, nata il 18.05.

Emely Abigail Gorincioi, nata il 20.05.

Matrimoni



ORTISEI

Martin Jaime Bonilla Vela e Roswitha Tedeschi il 07.05.

Flavio Kostner e Silvia Perathoner il 07.05.

Matthias Runggaldier ed Ester Kostner il 24.05.

Michele Segata e Caroline Ploner il 31.05.

Morti



ORTISEI

Anton Lorenz Stephan Santifaller (79) il 09.05.

Marco Angelo Comploi (72) il 20.05.

Carlo Mahlknecht (94) il 26.05.

Manifestazions ti mënsc de lugio-agost

di	ëura	luech	local	manifestazion	organisadëur/metù a ji da
1	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
3	ju	21.00	St. Ulrich	Kulturhaus	Konzert: David Orlowsky Trio
5	sa		Urtijëi	Plaza S. Antone	Festa dla segra cun i Destudafuech de Urtijëi
6	du		Urtijëi		Segra de Urtijëi cun desfileda
8	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
11	ve	19.30	S. Cristina	Zënter	Sëira dl vin
12	sa			Jita sun l' dacier "Wildspitze" - sada y dumenia	Lia da Mont Gherdëina
12	sa	18.00	St. Ulrich	Fußgängerzone	XCE Elminimator – Spektakuläres Mountainbikerennen
13	du	10.00	St. Ulrich	Reziaplatz	3. Val Gardena Mountain Run
15	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
17	ju	18.00	Urtijëi	Pitla Plaza S. Antone	Giaurida dla IV. Biannale Gherdëina
17	ju	21.00	St. Ulrich	Fusel de Nis	Sommerkino
18	ve	18.00	St. Ulrich	Kleiner Antoniusplatz	Cëif da zacan
18	ve	21.00	Wolkenstein	Gemeindeplatz	Konzert: Double Drums
19	sa	20.00	S. Cristina	Zënter Iman	Cunzert cun Pamstidden Kings
20	du			Traverseda da Schnals a Matsch "Saldurseen"	Lia da Mont Gherdëina
20	du		S. Cristina		Segra S. Cristina
22	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
24	ju	17.00	S. Cristina	Zënter	Move - climbing festival cun slack line
25	ve	17.00	S. Cristina	Zënter	Move - climbing festival cun bloudel moveslack line
26	sa		St. Ulrich	Reziaplatz	Val Gardena Climbing Master
27	du			Jita sun la Dreieckspitze (3.031 m) Rein in Taufers	Lia da Mont Gherdëina
29	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
30	mi	21.00	S. Cristina	Zenter Iman	Cunzert cun I cor Sasslong y cor di jëuni
1	ve	21.00	St. Christina	Imcenter	Konzert: StringArt Bruneck
1	ve		St. Ulrich	Zentrum	Der lange Abend in St. Ulrich
2	sa		St. Ulrich	Antoniusplatz	Zeltfest der Schützenkompanie St. Ulrich
3	du			Traverseda da La Croda de Ráncona	Lia da Mont/Néus Jon pa bel plan
3	du	16.00	St. Ulrich	Reziaplatz	Gröden in Tracht
5	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
6	mi	21.00	S. Cristina	Zenter Iman	Multivisionshow + Blechbläserkonzert
7	ju	14.00	St. Ulrich	Museum de Gherdëina	Geoführung mit Exkursion jeden Donnerstag im August 3,5h
9	sa			Jita de doi dis sun la Cima della Vezzana (3.129 m)	Lia da Mont Gherdëina
10	du	21.00	Wolkenstein	Pfarrkirche	Konzert: Harmonices Mundi
10	du	10.00	S. Cristina	Zënter Iman	Festa di Destudafuech
12	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
19	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
20	mi		Runcadic	Tenniscenter	"20 anni UNIKA"
20	mi	21.00	S. Cristina	Zenter Iman	Cunzert dla Mujiga de S. Cristina
22	ve			Jita de trei dis tla Val Malenco (Sondrio)	Lia da Mont Gherdëina
26	me	19.00	S. Cristina	Zënter	Marcia di artejans y di paures
27	mi	21.00	Runggaditsch	Tenniscenter	Konzert: Sonoton
28	ju	21.00	St. Ulrich	Kirchplatz	Konzert der Helios
31	du			Jita sun Piz Conturines (3.064 m)	



Serviss Formazion
di Institut Ladin Micurà de Rù

Impressum

Herausgeber: Bezirksmedien GmbH – Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/2008

Adresse: Industriestr. 1-5D, 39011 Lana

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Georg Dekas

Redaktion: Luis Mahlknecht, Dr. Alexander Bauer, Dr. A. Lara Moroder, Eugen Hofer, Martin Kofler, Dr. Claudia Schrott, Dr. Luis Stuffer

Fotos: Redaktion, Gemeinden St. Ulrich und St. Christina, Tourismusverband Gröden

Grafik, Layout und Druck: Ferrari-Auer, Athesia Druck GmbH